

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 6 vom 03.02.2014

für die deutsche Nordseeküste

Nordfriesische Küste: Im Listertief bei Sylt kommt lockeres 10-15 cm dickes Treibeis vor. Der Hafen List, die Blidselbucht und zum Teil die Watten sind mit 10-15 cm dickem Eis bedeckt, im Fahrwasser tritt tidebedingt lockeres 10-15 cm dickes Eis auf. Im Hafen Wyk auf Föhr kommt lockeres 5-10 cm dickes Eis, auf der Norderaue offenes Wasser vor. Im Hafen Amrum sowie im Vortrapptief und Schmaltief tritt lockeres bis sehr lockeres, örtlich zusammengeschobenes, 10-15 cm dickes Eis auf. Im Hafen Husum, auf der Au und im Hafen Tönning kommt offenes Wasser vor. Bei Eiderdamm liegt im Außenvorhafen und im Binnenvorhafen etwa 10 cm dickes Festeis, im sichtbaren Seegebiet kommt lockeres dünnes Eis vor. Im Hafen Büsum tritt dichtes dünnes Eis auf, in den Bereichen Norderpiep und Süderpiep treibt sehr lockeres dünnes Eis.

Elbe: Im Hafen Hamburg kommt lockeres, weiter bis Stadersand dichtes 5-10 cm dickes Eis vor. Im Hafen Glücksburg und in der Einfahrt tritt offenes Wasser auf.

Aussichten bis 06.02.2014:

=====

Das Eis in den inneren Bereichen wird in den nächsten drei Tagen bei Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt in der Nacht und bis zu +5 °C tagsüber nur langsam abnehmen. In allen Bereichen ist mit einer nordwestlichen bis nördlichen Eisdrift zu rechnen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer